

# Martin-Luther-Kinderhaus

Werderstr. 7; 74889 Sinsheim  
07261/4990  
Kiga.sinsheim@kbz.ekiba.de



## Religionspädagogisches Konzept



*„Lasset die Kinder zu mir kommen“*

(Markus, 10,14)

Wir, das Martin-Luther-Kinderhaus verstehen uns als Teil der Ev. Kirchengemeinde Sinsheim und haben unseren festen Platz im Gemeindeleben. Leitend für unsere religionspädagogische Arbeit

ist „Das Profil der evangelischen Kindertageseinrichtung in

Baden“. Wir als evangelische Kindertageseinrichtung sind aufgrund unseres gesellschaftlichen Auftrages, unserer Orientierung am sozialen Umfeld und vor allem auch unseren christlichen Selbstverständnisses offen für Kinder aller Religionen und Weltanschauungen.

Das Martin-Luther-Kinderhaus ist eine Familien-ergänzende Einrichtung für Kinder im Alter von 1 Jahr

bis zum Schuleintritt. Wir verfügen über drei Kindergartengruppen mit insgesamt 70 Kindern und eine Krippengruppe für unter Dreijährige mit 10 Kinder. Der Träger der Einrichtung ist die evangelische Kirchengemeinde Sinsheim.

Die religionspädagogische Erziehung ist in unserer Einrichtung kein gesonderter Teil der pädagogischen Arbeit, sondern das Fundament unseres täglichen Miteinanders. Wir wollen Glauben erleben und teilen. Religionspädagogik verstehen wir als ganzheitliche sinnorientierte Erziehung. Jedes Kind soll sich mit seiner Einzigartigkeit in der Gemeinschaft so angenommen fühlen, wie es ist:

- Mit seinen Stärken und Schwächen
- Mit seiner Freude und Trauer
- Mit seiner Verschlossenheit und Neugierde

Unsere Kindertageseinrichtung besuchen Kinder aus verschiedenen Nationen, Konfessionen und Religionen. Es ist selbstverständlich, dass uns alle Kinder herzlich willkommen sind. Sie erfahren Offenheit und Wertschätzung gegenüber ihren eigenen Konfessionen, Religion und Kultur. Sie

können sich mit ihren unterschiedlichen Erfahrungen und religiösen Hintergründen wiederfinden, zum Beispiel in Büchern und Geschichten sowie in der Achtung von Speise- und Kleidervorschriften. Ihre Feste werden wahrgenommen und thematisiert, wie zum Beispiel das Zuckerfest.

Religiöse Erziehung findet nicht nur dann statt, wenn ausdrücklich vom Glauben die Rede ist. Vielmehr ist sie immer dann spürbar, wenn sich Kinder geliebt, angenommen und geborgen im Kindergarten fühlen und die Beziehung zu den Erwachsenen als positiv erleben. Unsere Arbeit bietet den Kindern die Möglichkeit, den christlichen Glauben und die christliche Kultur kennen zu lernen. In religionspädagogische Angebote beziehen wir alle Kinder mit ein. Zu diesen Angeboten zählen z.B.:

- Gebete im Morgenkreis und vor dem Mittagessen
- Erzählen und Darstellen von Geschichten aus der Bibel mittels unterschiedlicher Erzählhilfen (Kamishibai, Bodenbilder Rollenspiele)



Wichtig ist uns auch, die Geschichten von Gott und in der Bibel in den Alltag einfließen zu lassen und mit den Kindern über ihre „großen Fragen“ nach Gott und dem Leben zu sprechen.

Durch Gespräche, Lieder, Geschichten, Rituale und Gebete lernen die Kinder die Gemeinsamkeiten, aber auch die Unterschiede zwischen den verschiedenen Kulturen kennen und zu achten.

Wir erleben diese Vielfalt als Bereicherung unserer Gemeinschaft und achten auf gleiche Bildungschancen. Im Sinne der Vielfalt von Religionen und Weltanschauungen in der Kita werden auch Feste, Symbole und Rituale aus der Lebenswelt nicht - christlicher Kinder und Familien im Alltag der Kita thematisiert.

Durch unsere christliche Erziehung erfahren die Kinder, dass sie nicht alleine sind. Die Liebe Gottes bewahrt und beschützt jede/n ganz individuell.

Uns ist es wichtig, in unserem Kinderhaus eine ansprechende Atmosphäre zu schaffen, in der sich die Kinder angenommen und zugehörig fühlen. Ihre Meinung ist uns wichtig und fließt in die Gestaltung unseres Alltages, bei Projekten und Festen mit ein. Sie erleben die Erzieherinnen als

